1867 1995

Der Kolpertinger

Nachrichten der Kolpingsfamilie

32. Ausgabe

1/95

KOLPING

KOLPING

KOLPINGSFAMILIE HÖCHSTÄDT/DO.

Liebe Kolpingler (feminin, maskulin),

wir hoffen Ihr habt Weihnachten ein weinig Ruhe und Besinnung gefunden und das Jahr 1994 gebührend verabschiedet sowie das neue Jahr 1995 gut begrüßt.
Für unsere Kolpingsfamilie ist das Jahr 1995 wieder ein "Jubiläumsjahr"! Können wir doch auf 125 Jahre Theateraktivitäten in unserer Kolpingsfamilie (früher kath.Gesellenverein) stolz zurückblicken.
125 Jahre kulturelles Engagement in unserer Heimatstadt bedeutet, daß es in den 125 Jahren in Höchstädt immer Kolpingler gegeben hat, die sich Zeit für die Volksspielkunst genommen haben. Und dies meistens mit sehr großem Erfolg.

Was mich persönlich stark beeindruckt, ist die Tatsache, daß hier Menschen ihre Zeit für die Unterhaltung anderer Menschen zur Verfügung stellten und aus dem Erlös dann meistens auch noch andere solziale Einrichtungen und kirchliche Belange unterstützten und dabei den Stadtsäckel auf das absolute Minimum in Anspruch genommen haben . Wir Kolpingler haben uns halt immer was einfallen lassen.

Der Festabend, an dem natürlich das Theaterspiel im Fordergrund steht, findet am Fr.21.Juli 19.30 Uhr im Pfarrheim statt.
Näheres wird noch bekannt gegeben.

Für das kommende Kolpertingerprogramm 1/95 möchten wir Euch natürlich recht herzlich einladen. Kommt´s in Scharen, uns g´freits dann recht!!

Ein weiterer Schwerpunkt war das letzte Jahr und wird dieses Jahr wieder sein, die Jugendarbeit. Zwei aktive Jugendgruppen haben wir nun wieder. Wenn wir weitere Gruppenleiter finden, sind weitere Gruppen geplant.

So nun viel Spaß beim Lesen,

EURE VORSTANDSCHAFT !!!!!!!!!

KOLPING

Gemeinsam handeln

125 Jahre kulturelles Engagement unserer Kolpingsfamilie

Finken Helau

KOLPING

Sa. 04.02.1995 Dritter K&K-Faschingsball

Ja liebe Freunde, es ist jetzt schon der dritte gemeinsame K&K-Ball, den wir miteinander organisieren. Es war ja die Idee unseres "Oberkoordinators" Jakob, daß alles was mit Kirche zu tun hat, gemeinsam einen Faschingsball durchführen könnte. Wie gesagt, die "Oberkoordination" liegt bei uns, unterstützt von Vertretern: kath. Pfarrgemeinderat: Fr. Keis, evang.Pfarrgemeinde: H.Pfarrer Nitz, Günther Salzmann, Ministranten: H.Mesner Poss, Kath.Frauenbund: Fr.Marlene Fechter und vom Kindergarten Fr. Michaela Thomas.
Nächstes Jahr werden sehr wahrscheinlich unsere Freunde von der Pfarrgemeinde Sonderheim ebenfalls mit dabei sein.
Hier mal zu eurer Information, wer hier alles aktiv ist und sich für diese Sache engagiert. Doch auch mal interessant, oder ???!!!
Die anderen Informationen habt Ihr ja aus der Presse und unserem Amtsblatt entnommen. (Die Auflage 1/95 ist ja erst nach dem Ball herrausgekommmen).

125 Jahre Theaterspiel durch unsere Kolpingsfamilie

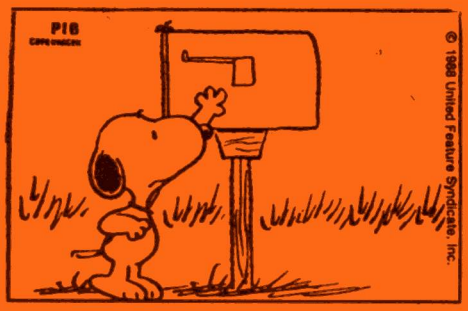
Fr.10.03.95 Kolping-Frühschicht 6.00 Uhr

Wer den Tag in der Fastenzeit einmal mit Meditation und Gebet beginnen möchte, ist hierzu recht herzlichst eingeladen. Wenn die Zeit noch zum gemeinsamen Frühstück reicht, ist´s noch besser. Diese Frühschicht wird von uns organisiert und durchgeführt. Treffpunkt für alle Interessierte 6.00 Uhr im Kolpingzimmer. Ende: Für jeden verschieden, je nach persönlichem Arbeitsbeginn.
Bestimmt eine tolle Sache!!!

Fr. 17.03.95 Bußgottesdienst in der Spitalkirche

Um 18.30 Uhr beginnt dieser Bußgottesdienst, den wir von der Kolpingsfamilie gestalten werden. Wir laden Euch alle ein, in der Fastenzeit auch "so einmal" Buße zu tun!

Wer die Religion nicht äußerlich übt, hat sie auch innerlich nicht lieb.
(Adolph Kolping)



Wie klein kann ein Feuer sein, das einen großen Wald in Brand steckt.

Fr. 31.03.95 Jugendkreuzweg

Unbedingt vormerken!!!

Fr. 21.Juli 1995 19.30 Uhr, Festabend zum 125-jährigen Theaterjubiläum unserer Kolpingbühne Höchstädt

JUGENDARBEIT 1995

Als Leiterin/Leiter Jungkolping möchten wir zu Beginn des Jahres die Gelegenheit nutzen, um Euch ein wenig Einblick in unsere Arbeit zu geben.

Mit 2 bestehenden Gruppen (Mädchen + Buben) möchten wir die Jugendarbeit weiter vertiefen, d.h. Kolpingspezifische Themen in den Gruppenstunden, Gottesdienstvorbereitungen, Besuche/Gegenbesuche mit unseren Freunden aus Laupheim, Zeltlger, Jungkolpingfaschingball in Lauingen ...usw... . Natürlich werden auch Spiele und jede Menge Spaß nicht fehlen.

Hier haben unsere 4 Gruppenleiter aber die Freiheit, selbst zu entscheiden, wie sie ihre Gruppenstunde gestalten wollen.
Um dies alles unter einen Hut zu bringen, haben sich die Verantwortlichen entschlossen, sich regelmäßig alle 8 Wochen zu treffen.

Für das neue Jahr haben wir uns als Ziel gesetzt, eine neue Bubengruppe zu gründen. Hierzu suchen wir noch nach 2 Gruppenleitern, die diese Gruppe leiten wollen.

- Wir sind dankbar für jede Hilfe -

Stephan Karg und Tanja Mayr

1870 - 1995 = 125 Jahre Kolpingbühne Höchstädt

Fr. 24.03.95 Schwäbischer Abend in Pfarrheim 19.30 Uhr

Dieser dritte "Schwäbische Abend" wird wieder von unserem Mitglied und MDL Georg Winter veranstaltet. Mitwirkende sind dieses Jahr: die Bergheimer Mädla, der Trachtenverein Höchstädt, der Musikverein Donauklang, wir von der Kolpingsfamilie und natürlich wieder der bekannte Volksschauspieler und schwäbische Heimatdichter Hermann Wächter.
Wir übernehmen hier im Pfarrheim die Bewirtung und haben diesmal die Ehre, mit Herrn Hermann Wächter den lustigen Sketch "Höchstädter Frühschoppen", der von H.Helmut Storr aus Binswangen verfaßt wurde, zu spielen.
Auch leckere schwäbische Köstlichkeiten werden wieder von Johannes Gorhau zubereitet.

Sa.25.März 1995
Bürgerlicher "Schuhbändl" heiratet ehrwürdige Lehrerin!

Ja liebe Freunde, es ist wieder mal soweit. Wieder wird ein Mitglied in den Hafen der Ehe schippern, von dem man wohl geglaubt hätte, daß er wohl immer dem Junggesellendasein frönen wird. Neben unserem Werner, hat es nun auch unseren "Schuhbändl", wie er liebevoll von frühester Jugend an genannt wurde, voll erwischt.

Er, im bürgerlichen Leben schlicht **Wolfgang Konle** genannt, der Liebling aller Höchstädter Damen, wird an diesem Tag mit seiner geliebten **Cornelia Hell** den Bund für´s Leben schließen.
Was für eine Frau, die dieses fertig brachte, Ihn, den Höchstädter Prototyp derart in Bann zu ziehen!!!!
Wir freuen uns jedenfalls riesig mit Euch!!! Das steht klar.

So wünschen wir den beiden für Ihren nun gemeinsamen Lebensweg Alles Gute und Gottes Segen !!!
(Laßt Euch nun auch wieder bei Uns sehen!!!!)

KOLPING

Denn ich glaube an
ein künftiges Leben so fest
wie an das gegenwärtige.
Und ich weiß,
daß auch die kleinste Mühe
nicht verloren ist.

"Mit dem Kanu durch die kanadischen Rocky's"

Am Freitag, den **21.04.**, findet im Pfarrheim ein Dia-Vortrag mit "Überblend-technik" über Kanada statt. Herr Thomas Röhrl spricht aus "eigener Erfahrung".

Der Eintritt ist frei; die freiwilligen Spenden kommen dem WWF (World-Wild-Found) zugute!

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!!!

06./07.05.95 Internationales Hallenfußballturnier zu Ehren von Georg Giggenbach

An diesem Wochenende findet unser schon traditionelles internationales Hallenfußballturnier statt. Wie im letzten Jahr werden wir wieder mit unseren Freunden aus nah (Höchstädt) und fern (Zda'r) zu Ehren unseres Georg Giggenbach um den Wanderpokal spielen.

Wir sind schon gespannt, ob auch dieses Jahr der Sieger aus der Tschechischen Republik kommt oder ob wir dieses Jahr einen neuen Sieger küren dürfen.

Die Kameradschaft darf natürlich auch nicht zu kurz kommen und wir glauben, daß sich am Samstagabend (=Kameradschaftsabend) wieder gute Möglichkeiten bieten, neue Bekanntschaften zu schließen.

Zum Abschluß werden wir am Sonntag gemeinsam unseren festlichen Gottesdienst feiern.

Wir möchten Euch alle heute schon recht herzlich einladen, nicht nur als Schlachtenbummler oder als Gottesdienstbesucher, sondern auch als Helfer oder Kuchenbäcker.

Alle Freiwilligen sollen sich bei Jakob, Hitzi oder Werner melden.

07.04.95 19.30 Uhr

ACHTUNG! ACHTUNG!
Alle unsere "Kartler" laden wir wieder zu unserem berühmt-berüchtigten

SCHAFKOPF- UND ROMMETURNIER

ein. Mitbringen bitte gute Laune und auch ein bißchen Glück!!!!

Die Hoffnung aber läßt nicht zugrunde gehen.

Mo. 17.04.95 Osterspaziergang 13.30 Uhr

Alle Familien (mit und ohne Kinder) sind zu unserem schon fast traditionellen Osterspaziergang recht herzlich eingeladen.

TERMINE

KOLPING FRAUENTREFF

06.03.95 und **20.03.95** **Basteln**

Fr. Witte aus Dillingen hat sich angeboten, an 2 Abenden einen Osterbastelkurs abzuhalten.

Die fertigen Schmuckstücke von Fr. Witte können vorab im Stoffgeschäft Niederhofer besichtigt werden.

Die Teilnahme ist kostenlos.
Unkostenbeitrag f. Nichtmitglieder: DM 5,--
BEGINN: jeweils um 19.00 Uhr im Pfarrheim

Wer Lust auf diesen Bastelkurs hat, bitte bis 04.03.95 bei Silvia Schmid (Tel. 2851) anmelden.

Wer aus der Haut fährt, dem paßt sie hinterher nicht mehr.

23.03.95 Fastenmeditation
20.00 Uhr Pfarrheim

20.04.95 Kegel-Abend
Treffpunkt: 19.30 Uhr Marktplatz

12.-14.05.95 Ausflug Frauentreff
(Ziel + genaue Einzelheiten werden noch mal besprochen)

28.05.95 Radtour mit Maiandacht
Treffpunkt: 19.30 Uhr Marktplatz

22.06.95 Kultur-Abend
(evtl. Theater-Besuch)

20.07.95 Vor der Sommerpause werden wir uns noch kulinarisch verwöhnen lassen.
Lokalität + Uhrzeit werden noch abgesprochen

125 Jahre kulturelles Engagement unserer Kolpingsfamilie

KOLPING

Wir zeigen Flagge

Das Schönste, was es in der Welt gibt, ist ein leuchtendes Gesicht.

Außerdem:

1870 - 1995 = 125 Jahre Kolpingbühne Höchstädt

- feiern wir am 21. Juli 1995 um 19.30 Uhr unser 125-jähriges Theaterjubiläum
- ist unser Präzes Stadtpfarrer Rainer Kuhn seit November letzten Jahres Bezirkspräzes
- wollen wir im Sommer eine Kolping-Kindergruppe gründen
- sind heuer Kommunalwahlen
- **08.04.95 Altkleidersammlung**
- hat Gandhi gesagt:

Es gibt keine vollkommene Leistung ohne das Gebet – ohne die eindeutige Erkenntnis, daß selbst das beste menschliche Streben keine Frucht bringt, wenn nicht der Segen Gottes auf ihm ruht.

Mahatma Gandhi
(1869–1948)

KOLPING

Redaktion: Jakob Kehrle, Sylvia Schmid, Karlheinz Hitzler, Tanja Mayr
Gestaltung: Tanja Mayr
Druck: Roch-Druck, Hans Roch (Mitglied)